

Pressemitteilung



Gelsenkirchen, 10. Mai 2022

VCD-Mobifibel unterstützt beim Schulstart

VRR gibt Tipps für den ersten Weg zur Schule

Bei vielen Kindern im Verbundgebiet steht nach den Sommerferien der große Schulstart an. Die sechste Auflage der Mobilitätsfibel von Verkehrsverbund Rhein-Ruhr (VRR) und Verkehrsclub Deutschland e.V. (VCD) gibt darum hilfreiche Tipps, wie Kinder sicher und selbständig zur Schule kommen. Auf den Sonderseiten „Unterwegs im VRR“ können junge Verkehrsteilnehmer*innen spielerisch den sicheren Schulweg mit Bus und Bahn erlernen.

Der Schulweg ist für junge Verkehrsteilnehmer*innen oft der erste Weg, den sie alleine gehen. Um bei der Mobilitätsbildung und Verkehrserziehung der Kinder zu unterstützen, haben die Partner die wichtigsten und aktuellsten Infos zur kindgerechten Mobilität zusammengefasst. Die sechste Auflage der Broschüre präsentiert sich mit ansprechenden Bildern und Grafiken rund um das Thema Mobilität.

Tipps und Tricks, Erfahrungsberichte und eine Reihe von Literaturempfehlungen unterstützen Familien und Pädagog*innen dabei, die Eigenständigkeit der Kinder im Straßenverkehr frühzeitig zu fördern. Außerdem stellt sie Familien z.B. die verschiedenen Möglichkeiten des Carsharings vor oder gibt Hinweise zum Umgang mit E-Bikes.

Auf den Sonderseiten können interessierte Kinder Flo und Tine kennenlernen. Die beiden „Profis für Bus und Bahn“ im VRR erklären den jungen Verkehrsteilnehmer*innen auf spielerische Weise, wie sie sich an Haltestellen oder während der Fahrt mit den öffentlichen Verkehrsmitteln verhalten sollten.

Die Mobifibel wird im Verbundgebiet über die Kommunen und die örtlichen Verkehrsunternehmen an die Schulen gesendet. Diese verteilen die Broschüre an die Erstklässler*innen. Darüber hinaus können interessierte Familien, Lehrkräfte und Erzieher*innen die Fibel auch kostenlos über den VRR per Email an info@vrr.de bestellen. Weiteres Material zum Thema finden Kinder, Eltern und Pädagog*innen unter www.vrr.de/flo. Der VRR stellt dort Filme, Broschüren und weitere Mitmach-Angebote bereit.

Eine Übersicht zu den Ticketangeboten für Kinder und Jugendliche findet sich ebenfalls auf www.vrr.de.

Kontakt für Journalisten:

Verkehrsverbund Rhein-Ruhr,

Dino Niemann, E-Mail: presse@vrr.de; Telefon: 0209/1584-418